

**Geschäftsführung
BV Elberfeld**

Es informiert Sie	Markus Paetz
Telefon	563 7793
E-Mail	markus.paetz@stadt.wuppertal.de
Datum	27.01.25

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld (SI/1355/25) am 22.01.2025

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Soufian Goudi, Frau Miriam Gundlach, Herr Thomas Kring, Frau Julia Schnäbelin, Herr Muhammet Sönmez,

von der CDU

Frau Andrea Knorr, Herr Joachim Knorr,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Christiane Freyschmidt, Herr Jan Hoffmann, Frau Gerta Siller, Frau Anke Woelky,

von Linkes Bündnis Wuppertal

Frau Ruth Zielezinski, Frau Hüsnüye Dogmus, Herr Jürgen Möller, Herr Niklas Schönfeld,

von den Freien Wählern

Herr Ralf Streuf,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Herr Yannik Düringer, Frau Christiane Sippel (bis 20:15 Uhr),

vom Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau Antje Baukhage,

von der Verwaltung

Frau Dr. Katrin Linthorst, Frau Jasmin Enkhart, Frau Anika Bruns, Herr Sven Macdonald,

vom Jugendrat

Herr Jakob Edmund Wieloch,

als Gast

Herr Sebastian Sowa (Firma Sowatorini Landschaft)

Nicht anwesend sind:

von der CDU

Herr Ulrich Güldenagel,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Tanja Wallraf,

als fraktionsloses Mitglied

Herr Norbert Beutel,

Schriftführer:

Markus Paetz

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird mit dem Einverständnis der gesamten Bezirksvertretung der Tagesordnungspunkt 8 – Auswahl eines Veranstalters für die Weihnachtsmärkte Elberfeld und Barmen für die Jahre 2025 - 2029 - von der Tagesordnung abgesetzt, da eine Beratung durch bereits erfolgten Ratsbeschluss hinfällig geworden ist.

Zudem beantragt die Fraktion Linkes Bündnis Wuppertal vor Eintritt in die Tagesordnung die Vertagung von Tagesordnungspunkt 7 – Provisorische Umgestaltung des Platzes am Kolk-, da vorab noch Klärungsbedarf bestünde.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.25:

Der Tagesordnungspunkt 7 wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 5 Gegenstimmen (SPD) und 2 Enthaltungen (CDU)

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau Baukhage berichtet über aktuelle Themen und Termine.

1.1 Bericht aus dem Jugendrat

Herr Wieloch stellt sich als neuen Vertreter des Wuppertaler Jugendrates vor.

2 Vorstellung Frau Beig. Dr. Linthorst (Geschäftsbereichsleitung GB 3)

Frau Beig. Dr. Linthorst stellt sich der Bezirksvertretung als Leiterin des Geschäftsbereichs 3 vor.

**3 Bürgerantrag gem. §24 GO NRW: Aufhebung Einbahnstraße Schlossbleiche
Vorlage: VO/1303/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld lehnt den Bürgerantrag ab.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 3 Enthaltungen (Linkes Bündnis Wuppertal)

**4 Fällung einer Platane auf dem Parkplatz an der Bundesallee 76 -
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld genehmigt die Dringlichkeitsentscheidung vom 18.12.24.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 2 Enthaltungen (Linkes Bündnis Wuppertal, Freie Wähler)

5 Fällung eines Einzelbaumes

Vorlage: VO/0071/25

Frau Bruns informiert über die vorliegende Planung zur Umsetzung der künstlerischen Kommentierung der Statue „Pallas Athene“. Hierzu wird ein Handout an die Bezirksvertretung verteilt, dass über die geplante Gestaltung des Umfelds und den zu fällenden Baum informiert.

Frau Woelky teilt mit, dass sie als Mitglied der Jury für die künstlerische Kommentierung der Statue „Pallas Athene“ unmittelbar in die gestalterische Planung eingebunden gewesen sei. Bei der Auswahl des umzusetzenden Entwurfs sei eine Baumfällung nicht vorgesehen gewesen. Insofern hätte die Verwaltung hier eine geänderte Planung vorgelegt, der in dieser Form nicht zugestimmt werden könne.

Herr Goudi bemerkt, dass die vorliegende Drucksache die Bezirksvertretung äußerst kurzfristig erreicht hätte. Im Vorfeld hätte es keinerlei Kommunikation gegeben.

Herr Knorr wendet ein, dass die Verwaltung eine Ersatzpflanzung vorsehen würde. Zudem wäre bei einer weiteren Verzögerung des Projekts eine finanzielle Förderung des Landes NRW in Gefahr.

Frau Enhardt bemerkt, dass das Land NRW zwar eine Projektverlängerung bis zum 31.12.25 genehmigt habe, es bei einer möglichen Umplanung aber einen enormen Zeitverzug bei der Umsetzung des Projekts geben würde.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld lehnt die beantragte Baumfällung ab.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 7 Gegenstimmen (SPD, CDU)

6 Parkraumkonzept Nordstadt und Luisenviertel: Temporäre Möblierung auf dem Ölberg – Ausleihe der Stadt-Terrassen des Zukunftsnetz Mobilität NRW
Vorlage: VO/1535/24

Der Tagesordnungspunkt wird mit dem Einverständnis der gesamten Bezirksvertretung vertagt, da noch Rückfragen an die Verwaltung bestehen.

Für die Sitzung der BV Elberfeld am 12.03.25 wird zudem eine Berichterstattung durch die Verwaltung gewünscht.

7 InnenBandStadt - Provisorische Umgestaltung des Platzes am Kolk
Vorlage: VO/1543/25

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

8 Auswahl des Veranstalters für die Organisation und Durchführung der Weihnachtsmärkte in Wuppertal-Elberfeld und Wuppertal-Barmen für die Jahre 2025 - 2029
Vorlage: VO/1319/24

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

8.1/ 8.1.1 Beantwortung der Anfrage zum Vergabeverfahren für den Weihnachtsmarkt in Elberfeld
Vorlage: VO/1514/24/1-A

Herr Goudi bemerkt, dass die Antwort der Verwaltung auf die Große Anfrage nicht aussagekräftig sei. Für eine fundierte Entscheidung der Bezirksvertretung hätten alle vorliegenden Konzepte und Unterlagen zur Verfügung gestellt werden müssen. Ein Angebot zur Akteneinsicht für einzelne Mitglieder der Bezirksvertretung sei nicht ausreichend. Auch die vom Rat mittlerweile beschlossene Veranstalterauswahl sei nicht ausreichend begründet worden.

Herr Möller betont, dass die Bedenken der Bezirksvertretung hier offensichtlich nicht berücksichtigt worden seien. Der Rat habe trotz Vertagung des Themas in der Bezirksvertretung eine abschließende Entscheidung getroffen.

Frau Enkhardt teilt mit, dass die Auslobung der Weihnachtsmarktveranstaltung an ein bestimmtes Datum gebunden gewesen sei. Es habe lediglich 1 zeit- und fristgerecht eingereichtes Angebot gegeben, welches die Auslobungskriterien erfüllt habe. Eine Akteneinsicht stünde zudem jedem Mitglied der Bezirksvertretung offen.

Der Bezirksbürgermeister merkt hierzu an, dass die verfristete Einreichung die Auslobung des Barmer Weihnachtsmarkts betroffen habe. Die weitere Bewerbung um den Elberfelder Markt sei aus anderen Gründen nicht in die Bewertung aufgenommen worden.

Frau Siller meint, dass die Vorlage aller eingereichten Konzepte im Rahmen eines nichtöffentlichen Teils einer Sitzung möglich gewesen sei. Hier sei dann auch, anders als bei einer Akteneinsicht, eine Beratung im Gremium möglich gewesen.

Im Übrigen wird die Beantwortung ohne Beschluss entgegengenommen.

9 Aufhebung überholter Planverfahren im Stadtbezirk Elberfeld
Planverfahren ohne Rechtskraft
- Sammelaufhebungsbeschluss -
Vorlage: VO/1421/24

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Für den Stadtbezirk Elberfeld werden die entsprechend im aktuellen „Arbeitsprogramm Verbindliche Bauleitplanung“ aufgeführten aufzuhebenden Verfahren ohne Rechtskraft nicht weiterverfolgt.

2. Die verfahrensleitenden Beschlüsse

- a) zum Bebauungsplan 1138 – Hofkamp / Hofaue –
- b) zum Bebauungsplan 1178 – Turmhof –
- c) zum Bebauungsplan 1221 – Ottenbrucher Str / Luisenstraße –

werden aufgehoben. Die entsprechenden Geltungsbereiche sind in den Anlagen 02 bis 04 näher kenntlich gemacht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**10 Einbringung des Entwurfs der Haushalts-Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: VO/1389/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld nimmt den Entwurf der Nachtragssatzung 2025 und ihrer Anlagen entgegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 4 Enthaltungen (Linkes Bündnis Wuppertal, Freie Wähler)

**11 Fortführung des Ausbaus von OGS-Plätzen zum Schuljahr 2025/2026
Vorlage: VO/1520/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Zum Schuljahr 2025/2026 wird der Schulträger beauftragt, weitere 18 volle und neun halbe OGS-Gruppen mit insgesamt 575 Plätzen an folgenden Grundschulen einzurichten:
 - OGS Am Engelnberg (0,5 Gruppen)
 - OGS Birkenhöhe (0,5 Gruppen)
 - OGS Distelbeck (1 Gruppe)
 - OGS Ferdinand-Lassalle-Straße (0,5 Gruppen)
 - OGS Fritz-Harkort-Schule (1 Gruppe)
 - OGS Hammesberger Weg (3 Gruppen)
 - OGS Haselrain (2 Gruppen)
 - OGS Hesselberg (0,5 Gruppen)
 - OGS Hombüchel (0,5 Gruppe)
 - OGS Küllenhahn (0,5 Gruppen)
 - OGS Kruppstraße (3 Gruppen)
 - OGS Leipziger Str./ Sankt Michael-Schule (2,5 Gruppen)
 - OGS Markomannenstraße (1 Gruppe)

- OGS Nathrather Str. (1 Gruppe)
 - OGS Reichsgrafenstr. 26/ Angelo-Roncalli-Schule (0,5 Gruppen)
 - OGS Sillerstraße (1,5 Gruppen)
 - OGS Thorner Str. (1 Gruppe)
 - OGS Uellendahl (1 Gruppe)
 - OGS Zur Schafbrücke/ Sankt-Antonius-Schule (1 Gruppe)
2. Für die OGS Gewerbeschulstraße wird als Ausgleich für fehlende Landesmittel ein kommunaler Zuschuss im Schuljahr 2025/26 im maximalen Umfang von einer Gruppe (25 Kinder) bereitgestellt. Das entspricht einem Zuschuss von maximal 62.776 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (SPD)

12

**ISEK Elberfeld - Durchführungsbeschluss Ausschreibung
Innenstadtmanagement
Vorlage: VO/1525/24**

Herr Schönfeld teilt mit, dass unter Berücksichtigung der aktuellen Haushaltslage der Stadt kein Geld für Marketingmaßnahmen für die Elberfelder Innenstadt ausgegeben werden sollte. Vielmehr sollte angestrebt werden, die Fernwärmebaumaßnahmen so schnell wie möglich abzuschließen.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Die Umsetzung des „Innenstadtmanagement Elberfeld“ als Teilmaßnahme P 5.2 des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) Elberfeld Innenstadt wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Innenstadtmanagement Elberfeld europaweit auszuschreiben und den Auftrag an ein fachlich geeignetes Büro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 5 Gegenstimmen (Linkes Bündnis Wuppertal, Freie Wähler)

13

**Gestaltung des Platz Ost mit Integration des NSU-Denkmals (10+1 Bäume) –
Platz Ost
Vorlage: VO/0021/25**

Herr Knorr gibt zu bedenken, dass der ausgewählte Platz eher einen Hinterhof liegen würde und somit nicht ausreichend wahrgenommen werden würde. Die CDU Fraktion würde den Deweerthschen Garten als Standort bevorzugen.

Frau Siller betont, dass sich die Bezirksvertretung gemeinsam für den Platz Ost ausgesprochen habe. Nun ist eine Planung hierzu erfolgt und diese sollte auch umgesetzt werden.

Frau Beig. Dr. Linthorst betont, dass die von der Bezirksvertretung zudem gemachten Anregungen zur Qualität der geplanten Bäume und zur Barrierefreiheit in die weiteren Planungen mit einbezogen würden.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal hat gem. Vorlage VO/0112/24 am 29.04.2024 beschlossen:

1. Die Fläche am Hauptbahnhof gegenüber dem Flemings-Hotel an der Straße Döppersberg / B7 wird als Grünfläche gestaltet.
2. Das Mahnmal für die Opfer des NSU (10 + 1 Bäume) wird in die gestaltete Grünfläche auf dem Platz Ost integriert.

Die Verwaltung hat für die Gestaltung des Platzes Ost das Landschaftsarchitekturbüro Scape Landschaftsarchitekten beauftragt, einen Entwurf zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 6 Enthaltungen (CDU, Linkes Bündnis Wuppertal)

14	Parkraumkonzept Nordstadt und Luisenviertel - Sachstandsbericht Vorlage: VO/1534/24 Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.
15	Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünanlagen 2025 Vorlage: VO/0010/25 Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.
16	Anträge
16.1	Umsetzung Fußgängerzone Neumarktstraße - Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen Vorlage: VO/0030/25 Herr Knorr betont, dass es bei einer Umwandlung in eine Einbahnstraße zu Einbußen für die an der Neumarktstraße ansässigen Einzelhändler kommen könne. Durch den Wegfall des Durchgangsverkehrs könnten die Geschäfte nicht mehr angefahren werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beauftragt die Verwaltung, den Prüfauftrag „Verkehrsberuhigung Elberfeld > Fußgängerzone Neumarktstraße“ (VO 1672/23)

kurzfristig umzusetzen. Der Antrag wurde der Sitzung der BV Elberfeld am 28.02.2023 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 2 Gegenstimmen (CDU)

**16.2 Gestalterische Maßnahmen an der Preßburger Treppe unter Verwendung von GFG-Mitteln (BV-Beschluss vom 23.11.22 aller Fraktionen) - Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Vorlage: VO/0031/25**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Bezugnehmend auf die am 13.6.23 gesendete Stellungnahme des Ressorts 101 fordert die Bezirksvertretung die Verwaltung auf, konstruktive Lösungsvorschläge hinsichtlich einer ansprechenden Gestaltung zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**16.3 Fahrradschiene an der Treppe Wolkenburg-Klusensprung - Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Vorlage: VO/0033/25**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Die Bezirksvertretung Elberfeld bittet die Verwaltung an der Treppe Wolkenburg-Klusensprung eine Fahrradschiene zu montieren. Diese sollte aufgrund der Zunahme von E-Bikes in ihrer Dimensionierung auch für Pedelec-Nutzer*innen geeignet sein.

Zudem wird die Verwaltung gebeten, die Unterführung an der Wolkenburg unter den Bahngleisen und den Weg Klusensprung entlang der Wupper in Richtung Bahnhof lichttechnisch besser auszurüsten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

17 Große Anfragen

**17.1 Sicherheits- und Sauberkeitszustand des Parkhauses an der Aue - Große Anfrage der SPD Fraktion
Vorlage: VO/0005/25**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**17.2 Gestaltung der Elberfelder Innenstadt nach Abschluss der aktuellen Fernwärmebauarbeiten - Große Anfrage der CDU Fraktion
Vorlage: VO/0048/25**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

18 Freie Mittel

18.1 Antrag des Projekts "MITWIRKECK"

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 22.01.2025:

Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (Freie Wähler)

18.2 Antrag des Vereins Knicklicht e.V.

Der Tagesordnungspunkt wird mit dem Einverständnis der gesamten Bezirksvertretung vertagt.

Thomas Kring
Bezirksbürgermeister

Markus Paetz
Schriftführer